

bildung

2.06.2015

Jubelstimmung bei 41 Diplomanden der Hotelfachschule Thun



Ausgezeichnet (v.l.): Patrick Jäger, Thun, 2. Rang (Preis Hotelier-Verein Berner Oberland), Sybille Dubler, Gerzensee, 1. Rang (Preis hotellerieuisse / swissôtel), Sebastian Etter, Meiringen, 3. Rang (Preis Hotelier-Verein Gstaad-Saanenland). —>>> WEITERES BILD. (Bild:)

Nach zweieinhalb- beziehungsweise dreijährigem Studium konnten am vergangenen Freitag 41 Absolventinnen und Absolventen der Hotelfachschule Thun ihr Diplom entgegennehmen. Sie alle haben erfolgreich den Bildungsgang zur «dipl. Hôtelière-Restauratrice HF» resp. zum «dipl. Hôtelier-Restaurateur HF» nach neuem Rahmenlehrplan abgeschlossen.

Philipp Näpflin, Stiftungsratspräsident der Hotelfachschule Thun, eröffnete in feierlichem Rahmen die 51. Diplomfeier und gratulierte den Absolventinnen und Absolventen zu ihrem Erfolg. Er betonte, dass Ausdauer und Disziplin dafür notwendig waren und genau dies, gepaart mit den erworbenen Fähigkeiten, auch weiterhin den Erfolg sichern wird. «Die Schule ist das perfekte Sprungbrett für eine erfolgreiche Zukunft und diese Zukunft steht Ihnen nun mehr denn je offen», so Näpflin.

Anerkennung durch die Schulleitung

Christoph Rohn, Direktor der Hotelfachschule Thun, sprach den Diplomandinnen und Diplomanden seine Anerkennung für die hervorragenden Leistungen während dem Studium aus. Er verglich die Studiendauer mit der Wanderung auf das Stockhorn und die Diplomverleihung mit der Ankunft am Ziel und leitete damit zum nächsten Programmpunkt über.

Chancen sehen und die Zukunft mitgestalten

Diplomredner Alfred Christian Schwarz, Geschäftsführer Stockhornbahn AG, wies auf die Besonderheiten der Branche hin: «Das Geschäft ist situativ und erfordert ein breites Spektrum an unternehmerischen Fähigkeiten. Ebenso gute Planung, hohe Flexibilität und Spontaneität beim Personal, um die individuellen und anspruchsvollen Gäste zu betreuen».

Als Empfehlungen gab er den Diplomanden mit auf den Weg, sich klar zu positionieren, innovativ und authentisch zu bleiben und ihr Netzwerk zu pflegen.

Beim anschliessenden Apéro bot sich den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen die Gelegenheit, mit Eltern und Angehörigen sowie mit Dozierenden und Mitarbeitenden der Hotelfachschule Thun auf ihren erfolgreichen Abschluss anzustossen.

Die Preisträger/innen

Mit einem Notendurchschnitt von 5,37 schloss Sybille Dubler als Beste ihres Jahrgangs ab. Im zweiten Rang folgte Patrick Jäger mit einem Notendurchschnitt von 5,36 und im 3. Rang konnte Sebastian Etter (5,34) ausgezeichnet werden. Der erste Rang wird mit einem dreiwöchigen Studienaufenthalt bei den Swissôtels ausgezeichnet. Die Reisekosten übernimmt hotellerieuisse.

Zwei Projektgruppen des 6. Semesters wurde der Hotela-Spezialpreis über 1500 Franken für sozialkompetente, integrative und zielgerichtete Zusammenarbeit verliehen.

Den Effort-Preis, verliehen auf Grund der Rückmeldungen der Mitstudierenden für speziell sozialkompetentes Verhalten, konnte ebenfalls Patrick Jäger entgegennehmen. Mit seiner beflügelnden Rede schloss Jäger auch den offiziellen Teil der Feier ab.

Das Diplom erhielten:

Aebischer Manuel, Kaiseraugst; Berger Nora Maria, Disentis/Mustér; Bozkurt Özen, Basel; Bracher Ingrid, Biel; Briante Ricardo, Bern; Burla Nadine, Oberwil; Cecini Laura, St. Moritz; Dahinden Manuela, Weggis; De Martin Livia, Unterseen; Dubler Sybille, Gerzensee; Etter Sebastian, Meiringen; Gabriel Linda, Emmenbrücke; Gerber Christine, Trubschachen; Grossen Diana, Grünen; Hess Mandy, Thun; Hofer Mario, Basel; Hügli Dominique, Urtenen-Schönbühl; Imboden Stefanie, Zermatt; Imholz Leandra, Ennetbürgen; Jäger Patrick, Thun; Jordi Helen, Olten; Kropf Anita, Ittigen; Kunz Angela, Thun; Leimgruber Yves, Kirchberg; Mejenin Maxim, Weil am Rhein; Moser Franziska, Bönigen; Nägeli Gabriela, Hasliberg Goldern; Peter Damaris, Burgdorf; Petric Ilija, Steffisburg; Pieren

mehr in «leute»:

[Neue Geschäftsführerin von Swiss Hostels](#)

[Neuer CEO bei Orascom Development Holding](#)

[Luzern Hotels belohnt gute Gästebewertungen](#)

[Viel Swissness am diesjährigen Humorfestival in Arosa](#)

[Gastro-Fachmesse Igeho in Basel mit 71'000 Besuchern](#)

[» mehr](#)

Michèle, Bern; Raess David, Alpnach Dorf; Raess Jonas, Alpnach-Dorf; Rüeger Vera, Richigen; Rügsegger Erika, Wabern; Schmidt Regula, Brig; Schnabl Daniel, Wengen; Schüttel Dimitri, Thun; Sigrist Nicole, Burgdorf; Skinner Eileen, Steffisburg; Tisch Michèle Aline, Langnau a. A.; Waller Marcia, Beromünster. (htr/npa)

werbung



Suisse
GENÈVE

24 | 26 JANVIER 2016

LE RENDEZ-VOUS DES PROFESSIONNELS
HOTELLERIE RESTAURATION
EN SUISSE ROMANDE

werbung



protel

**Mehr
Zeit
für Ihre
Gäste.**

rebagdata
hotel management solutions